

VORTRAG UND PODIUMSDISKUSSION
ANSCHLIESSEND GET-TOGETHER

KI an der Grenze –

digitale Technologien im Kontext
Flucht und Migration

13. November 2024 | 17:00-18:30 Uhr

Universität Graz, RESOWI-Zentrum Bauteil G2
Universitätsstraße 15, Sitzungszimmer SZ 15.22, 2. Stock

Die Anwendung von Künstlicher Intelligenz im Kontext von Migration und in Asylverfahren wirft Fragen von Fairness, Menschenrechten und menschlicher Würde auf und muss daher kritisch reflektiert werden.

In welchen Bereichen des Migrations- und Asylwesens kommt KI bereits zum Einsatz und welche Entwicklungen zeichnen sich ab? Unter welchen Voraussetzungen kann der Einsatz von KI zu fairen und humanen Asylverfahren beitragen? Welche Rolle kommt hierbei Politik, Wissenschaft und Zivilgesellschaft zu?

Die Veranstaltung ist eine Kooperation des Fachbeirats Ethik der Künstlichen Intelligenz der Österreichischen UNESCO-Kommission, des UNESCO-Lehrstuhls für Menschenrechte und menschliche Sicherheit sowie des Europäischen Trainings- und Forschungszentrums für Menschenrechte und Demokratie.

Wir danken dem Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung für die finanzielle Unterstützung.



Keynote

Laura Jung
Universität Graz

Podiumsdiskussion

Angelika Adensamer
VICESSE

Laura Jung
Universität Graz

Matthias C. Kettemann
Universität Innsbruck

Aimée Stuflesser
Amnesty International Österreich

Moderation

Bilgin Ayata
Universität Graz

Zur ANMELDUNG



UNIVERSITÄT GRAZ

Europäisches Trainings- und Forschungszentrum für
Menschenrechte und Demokratie

